

Testfragen für den Gruppenführer „Gruppe im Löscheinsatz 2007“

Wer ist für die Vereinsangelegenheiten der Freiwilligen Feuerwehr zuständig?

- Bürgermeister
- Kommandant
- Vorstand

Welche Ausbildung soll ein Gruppenführer nachweisen können?

- Gruppenführerlehrgang an einer Feuerweherschule
- Nur Truppmannausbildung
- Nur Truppführerausbildung
- Nur Grundausbildung

Die Befehle des Gruppenführers an seine Löschgruppe sollten nach dem Schema Einheit, Auftrag, Ziel, Weg aufgebaut sein. Welches Wort fehlt in diesem Schema?

- Es fehlt nichts
- Einsatz von Leitern
- Aufgabe des Maschinisten
- Persönliche Ausrüstung
- Aufgabe des Wassertrupps
- Mittel (Einsatzmittel)

Welchen Zweck hat die Brandklasseneinteilung (A-B-C-D-F)?

- Um einen Brand besser zu erkennen
- Um den Brandherd leichter aufzufinden
- Um den Löschmittelvorrat zu bestimmen
- Dient der Zuordnung der Löschmittel

Wer legt beim Einsatz einer Gruppe den Stellplatz des Löschgruppenfahrzeuges fest?

- Maschinist
- Gruppenführer
- Grundstückseigentümer
- Zugführer

Woran erkennt der Gruppenführer an der Einsatzstelle den Einsatzleiter?

- Breites rotes Band/gelbe Funktionsweste
- Breites schwarzes Band/rote Weste
- Schmales schwarzes Band/blau Weste

Was ist bei Bränden in Schreinereien, Sägewerken, Spinnereien usw., in denen viel Staub vorhanden ist, zu beachten?

- Aufwirbeln von Staub vermeiden
- Wenn möglich, mit Sprühstrahl löschen
- Türen aus der Deckung öffnen
- Nur mit Vollstrahl löschen

Welchen Platz nimmt der Gruppenführer beim Aufbau der Gruppe im Einsatz ein?

- Ist an keinen bestimmten Platz gebunden, muss weiter erkunden
- Am Verteiler
- Bleibt am Funkgerät (Fahrzeug)

Welches Fahrzeug führt nach Norm eine dreiteilige Schiebleiter mit?

- TSF-W
- HLF20/16
- GW-L2
- RW

Für welche brennbaren Stoffe kann Wasser als geeignetes Löschmittel eingesetzt werden?

- Bei brennbaren Metallen
- Bei brennbaren Flüssigkeiten
- Bei brennbaren Gasen
- Bei festen Glutbildenden Stoffen

Was hat ein Gruppenführer zu tun, der mit einer Gruppe zu einer Einsatzstelle kommt, bei der schon mehrere Züge und Gruppen im Einsatz sind?

- Beginnt Sachwerte zu bergen, da schon genügend Einsatzkräfte löschen
- Setzt seine Gruppe an der seiner Meinung nach wichtigsten Stelle ab
- Übernimmt Einsatzverpflegung
- Meldung bei einem Gruppenführer
- Meldung beim Einsatzleiter

Welche Sofortmaßnahmen können nach einem Tankwagenunfall erforderlich sein?

- Sofort Umpumpen mit TS 8/8
- Gefahrenbereich absperren
- Mineralöldämpfe absaugen
- Verschmutztes Erdreich wegfahren
- Offenes Licht und Feuer verboten
- Leckstellen abdichten

Wann erfolgt der Einsatz einer Löschgruppe mit Bereitstellung?

- Wenn die Einsatzlage noch nicht erkundet ist
- Wenn das Löschwasser an einem Weiher entnommen werden muss
- Wenn ein Tanklöschfahrzeug an der Einsatzstelle erwartet wird
- Wenn die Rettung von Menschen sofort erforderlich ist

Wie viele C-Rohre können mit der Besatzung einer Staffel maximal eingesetzt werden?

- Ein C-Rohr
- Zwei C-Rohre
- Drei C-Rohre
- Vier C-Rohre

Mit welcher Ausrüstung geht der Angriffstrupp beim Einsatz mit Bereitstellung im Regelfall vor?

- Steckleiter
- Tragkraftspritze TS 8/8
- C-Druckschläuche/Verteiler
- Kübelspritze und C-Druckschlauch
- CM-Strahlrohr/Hohlstrahlrohr
- Beleuchtungsgerät

Wer setzt beim Löschangriff den Verteiler?

- Schlauchtrupp
- Angriffstrupp
- Wassertrupp

Bei welchen Einsätzen kann auf die Atemschutzüberwachung verzichtet werden?

- Kellerbrände
- Küchenbrände
- Kleinbrände im Freien
- Zimmerbrände

Wie weit kann Löschwasser pro Teilstrecke einer Wasserförderung mit 800 l/min und 8 bar Ausgangsdruck in der Ebene gefördert werden (nächstes Verstärkergerät - TS 8/8 - Eingangsdruck 1,5 bar)?

- 640m
- 540m
- 580m
- 560m

Wer ist für die Atemschutzüberwachung während des Einsatzes verantwortlich?

- Jeder Trupp selbst
- Melder
- Maschinist
- Gruppenführer

Bei welchen Bränden muss verstärkt mit Sauerstoffmangel gerechnet werden?

- Bei Kellerbränden
- Bei Schwelbränden
- Bei Kaminbränden
- Bei einem Flächenbrand
- Bei Bränden in geschlossenen Räumen
- Bei einem offenen Dachstuhlbrand

Welche Wasserentnahme ist bei einer Wasserförderung über lange Schlauchstrecken vorzuziehen?

- Erschöpfliche Wasserentnahmestelle
- Unerschöpfliche Wasserentnahmestelle
- Unterflurhydrant
- Überflurhydrant

Was muss der Einsatzbefehl des Gruppenführer beim Einsatz ohne Bereitstellung enthalten?

- Einheit, Mittel, Auftrag, Weg
- Einheit, Auftrag, Ziel, Zweck
- Wasserentnahme, Lage des Verteilers, Einheit, Auftrag, Mittel, Ziel, Weg

Wo kann Wasser ohne Bedenken als Löschmittel verwendet werden?

- Bei brennenden Flüssigkeiten
- Bei brennenden Metallen
- Bei brennendem Holz
- Bei Anwesenheit von ungelöschtem Kalk

Welche Sicherheitsabstände sind bei Bränden in elektrischen Anlagen und in deren Nähe - Hochspannung über 1000 V (über 1kV) - bei Verwendung eines CM-Strahlrohres einzuhalten (Richtwerte)?

- Sprühstrahl 1 m, Vollstrahl 2
- Sprühstrahl 1 m, Vollstrahl 5
- Sprühstrahl 5 m, Vollstrahl 10
- Sprühstrahl 10 m, Vollstrahl 5 m

Welcher Stoff gehört zur Brandklasse F?

- Speisefett
- Benzin
- Propangas
- Holz

Welche zwei grundlegende Lösungsverfahren sind uns bekannt?

- Verdrängen und Vernichten
- Abkühlen und Erstickern
- Beseitigen und Verdampfen
- Entziehen und Erschrecken

Wem obliegt die Einsatzleitung in Betrieben mit einer anerkannten Werkfeuerwehr?

- Leiter der Werkfeuerwehr
- Polizei
- Sicherheitsbeauftragter
- Örtlicher Kommandant

Wonach richtet sich die Anwendung der verschiedenen Löschmittel?

- Nach der Art des Löschmittels
- Nach der Art der Löschfahrzeuge
- Nach der Art der Löschgeräte
- Nach der Beschaffenheit des brennenden Stoffes

Wie hat sich die Mannschaft bei Bekanntwerden einer besonderen Gefahrenlage zu verhalten (z. B. Explosionsgefahr)?

- Sammelt sich am Verteiler
- Sammelt sich beim Gruppenführer
- Sammelt sich am Fahrzeug
- Sammelt sich an der Wasserentnahmestelle

Wer ist für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrfahrzeuge und Geräte in der Freiwilligen Feuerwehr verantwortlich?

- Gerätewart
- Gruppenführer
- Kreisbrandrat
- Kreisbrandmeister
- Kommandant

Welche Aussage ergibt die Zahlenkombination in der oberen Hälfte einer orangenen Warntafel?

- Hinweis auf Gefahren
- Hinweis auf das Stückgut
- Hinweis auf das Transportgut
- Hinweis auf die Stoffart

Wer ist für die Ernennung von Dienstgraden in der Freiwilligen Feuerwehr zuständig?

- Vorstand in der FF
- Kreisbrandrat
- Kommandant
- Bürgermeister

Welche Gefahr ist bei Sägemehlsilos zu erwarten?

- Gefahr einer Staubexplosion
- Gefahr durch chemische Stoffe
- Ansteckungsgefahr

Welche Nachteile hat das Löschmittel Wasser?

- Bei falscher Anwendung - Wasserschaden
- Ungiftig
- Elektrisch leitfähig
- Chemisch neutral
- Gefriert bei Minustemperaturen

Wann erfolgt der Einsatz einer Löschgruppe mit Bereitstellung?

- Wenn die Rettung von Menschen sofort erforderlich ist
- Wenn der Gruppenführer noch erkunden muss, um Einsatzmittel, Einsatzziel und Einsatzweg festzulegen
- Wenn das Löschwasser aus einem Weiher entnommen werden muss
- Wenn ein TLF an der Einsatzstelle erwartet wird

Bis zu welchem Geschoss (Fensterbrüstung) reicht eine vierteilige Steckleiter mindestens?

- Nur bis zum Erdgeschoss
- 1. Obergeschoss (ca. 4,5-5 m)
- 2. Obergeschoss (ca. 7 - 8 m)
- 3. Obergeschoss (ca. 10 - 11 m)

Für welche Brände ist das Löschmittel Schaum besonders gut geeignet?

- Gasbrände
- Waldbrände
- Metallbrände
- Flüssigkeitsbrände
- Brände in elektrischen Anlagen

Welche Deckungsbreite kann durch Vornahme von drei C-Rohren erreicht werden?

- 10 m
- 20 m
- 30 m
- 40 m

Was hat vor dem Befehl zu erfolgen?

- Grundsätzlich nachalarmieren
- Vollständigkeit der Mannschaft überprüfen
- Entschluss fassen
- Erkunden, Beurteilen

Welches Hilfsmittel steht dem Gruppenführer für den geordneten Einsatz zur Verfügung?

- Taktikschema
- Alarmplan
- Ermittlungs- und Richtwertverfahren
- Feuerwehrgesetz

Was gehört u. a. zu den Aufgaben eines Gruppenführers?

- Erstellt Alarmpläne
- Erstellt Einsatzpläne
- Wirkt mit bei der Feuerwehrausbildung
- Führt die Gruppe im Einsatz
- Erkundet die Einsatzstelle
- Ernennt Mannschaftsdienstgrade

Wer ist für die Wasserversorgung zum Verteiler zuständig?

- Schlauchtrupp
- Wassertrupp
- Melder
- Maschinist

Wem obliegt die Einsatzleitung an der Schadenstelle?

- Fachberater der Regierung
- Polizei
- Kommandant des Schadensortes
- Grundsätzlich dem Kreisbrandmeister

Welche Stoffe dürfen bei einem Brand nicht mit Wasser in Berührung kommen?

- Holz
- Magnesium
- Kalium und Natrium
- Kunststoffe

Wer ist für die Ausbildung der Feuerwehrdienstleistenden in der eigenen Feuerwehr verantwortlich?

- Kreisbrandrat
- Kreisbrandmeister
- Kommandant
- Gruppenführer
- Zugführer

Welchen Flammpunkt haben nach Betriebsicherheitsverordnung leichtentzündliche Flüssigkeiten?

- Unter 21°C
- Zwischen 21°C und 55°C
- Über 100°C

Wozu dient der Feuerwehr-Einsatzplan?

- Festlegung, welche Feuerwehren zu alarmieren sind
- Festlegung der Alarmstichworte
- Festlegung der Anzahl von Einsatzkräften
- Zur raschen Orientierung des Einsatzleiters und der Einsatzkräfte

Welches Löschmittel ist bei Bränden in elektrischen Anlagen besonders geeignet?

- Pulver
- Schaum
- Kohlendioxid (CO₂)
- Wasser

Wer bestimmt die Aufstellung des Löschfahrzeuges an der Einsatzstelle?

- Rettungsdienst
- Melder
- Maschinist
- Gruppenführer

Was gehört zu den Pflichtaufgaben einer Freiwilligen Feuerwehr?

- Überprüfen von Feuerlöschern
- Feuerbeschau
- Abwehrender Brandschutz
- Technische Hilfeleistung

Welchen Vorteil bringt dem Gruppenführer ein Einsatzplan?

- Vereinfacht die Alarmierung
- Vereinfacht die Wasserentnahme
- Vereinfacht die Erkundung
- Vereinfacht die Vornahme eines B-Rohres

Welche Geräte sind bei Einsätzen auf Bundesstraßen zur Verkehrsabsicherung mind. nötig?

- Eine Warnblitzleuchte
- Ein Verkehrsleitkegel
- Zwei Verkehrsleitkegel
- Zwei Warndreiecke und zwei Warnleuchten

Was gehört zu den Hauptaufgaben eines Gruppenführers an der Einsatzstelle?

- Bedienung des Strahlrohres
- Bedienung der Pumpe
- Befehle zum Einsatz der Rohre geben, sonst keine Aufgabe
- Ständiges Erkunden der Lage und Führung der Gruppe

Welchen besonderen Vorteil hat das Löschmittel Kohlendioxid (CO₂)?

- Hinterlässt keine Rückstände
- Hat eine hohe Wärmebindung
- Hat einen großen Kühleffekt

Welche Feuerwehrfahrzeuge sind nach Norm mit Steckleiterteilen ausgerüstet?

- Löschgruppenfahrzeug LF 10/6
- Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF, TSF-W)
- Ölschadenanhänger (ÖSA)
- Mehrzweckfahrzeug (MZF)

Was muss der Befehl des Gruppenführers beim Einsatz mit Bereitstellung mindestens enthalten?

- Den Angriffsweg
- „Wasserentnahmestelle..., Verteiler..., zum Einsatz fertig!“
- Das Löschziel für den Angriffstrupp

Wann muss der Feuerwehrhelm getragen werden?

- Einsatzfahrt
- Einsatzübung
- Einsatz im Technischen Hilfsdienst
- Verkehrsabsicherung an einer Einsatzstelle
- Unterricht (theoretisch)
- Brandeinsatz

Was muss der Gruppenführer tun, nachdem er den Befehl zum Einsatz mit Bereitstellung gegeben hat?

- Warten, bis die Gruppe einsatzbereit ist
- Warten, bis Wasser am Verteiler ist
- Warten, bis sich der Angriffstrupp am Verteiler bereitstellt
- Weiter erkunden

Welche grundsätzlichen Löschmethoden gibt es?

- Abkühlen
- Verdampfen
- Gegenfeuer
- Ersticken

Auf welche Gefahr weist dieses Zeichen hin?



- Selbstentzündlich
- Ansteckungsgefährlich
- Entzündbarer flüssiger Stoff
- Explosionsgefährlich